Gestartet wird am Parkplatz der Buskehre und der Weg führt zunächst südwärts auf dem befestigten Wanderweg, der sich nach einigen hundert Metern aufteilt. Wir nehmen hier die ganz rechte Variante (die Einzige, wo es nicht bergauf geht) und folgen dem breiten und gut ausgebautem Wanderweg westwärts.
Nach etwas mehr als einem Kilometer erreichen wir den Moisburger Stein (rechter Hand an einer Kreuzung stehend). An dieser Kreuzung biegen wir nach links ab und folgen diesem breiten und festen Wanderweg weitere ca. 250 Meter.
Dort führt der Weg zum einen geradeaus (da kommen wir nachher zurück!), biegt aber auch nach links ab. Diese Abbiegung nach links nehmen wir und folgen diesem Weg. Dieser Weg ist mit vielen kleinen Schottersteinen bespickt und führt uns stetig steigend bis auf eine Höhe über 100 N.N..
Bei etwa KM 2,6 erreichen wir eine Stelle, wo erstmals ein wenig Aufmerksamkeit erforderlich ist. Hier führt der Weg weiter geradeaus zum Wanderparkplatz, nach rechts durch den Wald oder aber – und das ist unser Weg – halbrechts in den Reitweg durch das Wäldchen zum Waldrand (von hier aus gut zu sehen). Dieser kurze Reitweg endet bereits nach ca. 100 Metern an einem befestigten Weg, dem wir nach rechts (also in Richtung Westen) folgen.
Dieser Weg führt uns zunächst an Grundstücken an der linken Seiten vorbei und verläuft entlang des Waldrandes, so dass man linker Hand auch freien Blick auf die Felder hat.
Der Weg geradeaus „endet“ bei ca. KM 3,4 und verleitet einen an dieser T-Kreuzung nach rechts abzubiegen, was wir auch machen. Ab hier (es geht erstmals bergab) ist jetzt ein weiteres Mal Aufmerksamkeit angezeigt.
Denn nach kurzer Zeit gabelt sich der Weg nach links und rechts. Wir nehmen die Möglichkeit nach rechts.
Hier geht es nun richtig bergab und schon wieder kommt man an eine Kreuzung, wo wir rechts abbiegen, auch wenn der linke Weg breiter und einladender aussieht.
Der Weg führt weiter bergab und nach KM 3,9 erreichen wir eine große Kreuzung, wo eine Holzbank steht, auf die wir direkt zukommen. An dieser Bank biegen wir erst nach rechts ab und sehen unmittelbar, dass der Weg sich hier wieder nach links und rechts aufteilt. Hier folgen wir dem linken Weg. <u>Also nochmals:</u> An der Bank erst rechts und dann links. Diesem Weg folgen wir nun immer geradeaus.
Bei ca KM 4,1 wird es ein letztes Mal kniffelig. Der Weg verleitet einen nach halb rechts zu gehen. Wir biegen aber nach links in einer Art Spitzkehre ab. Bitte hier beachten: Wir biegen auf dem Weg <u>oben</u> nach links ab – nicht der „Weg“ (sieht auch eher wie ein Trailpfad aus) nach links der steil bergab führt.
Ab hier kann es wieder entspannt immer geradeaus und bergab gehen bis uns der Weg bei KM 5,2 automatisch auf einen festen Wanderweg führt. Diesem folgen wir in Laufrichtung (also einfach die Laufrichtung beibehalten), wobei der Weg leicht nach rechts abknickt.
Nach einiger Zeit erreichen wir zunächst die Stelle, wo wir eingangs abgebogen sind (siehe oben: „da kommen wir nachher zurück!“) und gehen daher weiter geradeaus in Richtung Moisburger Stein, auf den wir von hier kommend direkt zulaufen. Am Moisburger Stein biegen wir daher rechts ab und folgen dem Wanderweg und überhaupt dem Weg, den wir vom Parkplatz gekommen sind wieder zurück.